

Infobrief Nr. 1

Schulleitung Solitude-Gymnasium | 22.12.2021



☎ 0711/216 91905

☎ 0711/216 91890

Solitude.Gymnasium@Stuttgart.de

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium,

zu Beginn der Weihnachtsferien möchte ich mich mit dem ersten Infobrief in diesem Schuljahr an Sie wenden. Die ersten Schulmonate waren einerseits gezeichnet von beruhigender Kontinuität, andererseits belastete die Pandemie nach den Herbstferien den Schulalltag wieder relativ stark. Corona prägte erneut unser Leben – zuhause und auch in der Schule. Insgesamt jedoch sind wir froh darüber, dass bis zum letzten Tag der Präsenzunterricht aufrechterhalten werden konnte. Nach der Maskenpflicht zu Anfang des Schuljahres wurde diese kurzzeitig aufgehoben, wodurch wir uns in den Klassen mit dem ganzen Gesicht begegnen konnten und uns dadurch intensiver wahrnahmen. Die Anzahl der Testungen der Schülerinnen und Schüler wurden von zwei auf drei Mal pro Woche gesteigert, wodurch die Lehrkräfte eine enorme Mehrarbeit haben und leider auch Unterrichtszeit verloren geht. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an alle Lehrkräfte, die Großes leisten und das Beste aus dieser schwierigen Situation machen!



Alle wichtigen Gremiensitzungen konnten in Präsenz durchgeführt werden, so die ersten beiden Gesamtlehrerkonferenzen, die Pädagogischen Konferenzen, die Elternpflegschaftsabende, die erste Elternbeiratssitzung, die erste Schulkonferenz, SMV-Tage und die Sitzung des Schulvereins. Auch alle AGs, der Förderunterricht, die Ganztags- und Hausaufgabenbetreuung und der Mittagstisch konnten bisher stattfinden. Inzwischen haben sich unsere 136 Fünftklässlerinnen und -klässler gut eingelebt, nicht zuletzt dadurch, dass sie durch einige Aktionen ihrer Patinnen und Paten aus Klasse 9 an die Hand genommen wurden und sich so mit der Schule besser vertraut machen konnten. Die Lernstandserhebungen in den Klassen 5 („Lernstand 5“) und das nachgeholt VERA 8 in Klasse 9 wurden durchgeführt. Wenn sich Leistungsschwächen in einzelnen Teilbereichen zeigten, haben die durchführenden Lehrkräfte mit Ihnen als Eltern Kontakt aufgenommen. In diesem Zusammenhang machen sich unsere Förderkurse in den Hauptfächern Deutsch, Mathematik für die Unterstufe bezahlt. In den ersten Schulmonaten konnten auch diverse außerunterrichtliche Veranstaltungen durchgeführt werden, über die Sie unter „Veranstaltungen“ lesen können. Dies alles zeigt, dass trotz der Umstände vieles möglich war, auch wenn andere Erwartungen und Wünsche unerfüllt blieben, wie z.B. Exkursionen, Klassenfahrten, Konzerte (Benefizkonzert, Adventskonzert) oder einfach ein ganz normaler Schulalltag mit ganz normalen Begegnungen.

Hoffen wir, dass das neue Jahr 2022 ein gewisses Maß an Normalität bringt, vieles haben wir selber in der Hand. Und so möchte ich mit dem Zitat unserer diesjährigen Weihnachtskarte enden: „Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.“ (Mahatma Gandhi).

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern nun erholsame Weihnachtsfeiertage, an denen Fröhlichkeit herrscht und diese die allgemeine Bedrücktheit vertreibt. Bleiben Sie vor allem gesund und versuchen Sie, positiv ins neue Jahr zu blicken.

Susanne Schwahn
Schulleiterin

1. PERSONALIA

Sekretariat

Nachdem die Neubesetzung der Sekretariatsstelle in Vollzeit Mitte November 2021 erfolgt war, ist sie nun wieder vakant, weil sie aus persönlichen Gründen zurückgegeben wurde. Wir sind froh, dass Frau Krajinovic als Springkraft (50%Stelle) hauptsächlich bei uns eingesetzt ist. Sie leistet ein enormes Pensum an täglich anfallenden Sekretariatsarbeiten mit großem Verantwortungsgefühl. Für ihre selbstverständliche Unterstützung und ihren zuverlässigen Einsatz möchte ich mich ganz herzlich bei ihr bedanken! Bitte beachten Sie auch die geänderten Öffnungszeiten des Sekretariats (Mo – Fr von 07.30 bis 12.30 Uhr), und dass Anrufe am Nachmittag nicht angenommen werden können. Bitte schicken Sie uns Ihr Anliegen stattdessen gerne per Email (solitude.gymnasium@stuttgart.de); ich werde sie in der Regel am selben Tag lesen und beantworten. Vielen Dank für Ihr Verständnis. (Susanne Schwahn)

Krankheitsvertretung

Wenn Lehrkräfte unvorhersehbar und teilweise längerfristig wegen Krankheit ihren Dienst nicht versehen können, sind wir auf Unterstützung von KV-Lehrkräften angewiesen. So sind wir sehr dankbar, dass das Regierungspräsidium uns Herrn Griesbach geschickt hat, der Lehraufträge in Physik und NwT als Krankheitsvertretung bei uns übernommen hat. Zu unserem Bedauern endet sein Arbeitsvertrag mit dem Beginn der Weihnachtsferien, da Herr Griesbach an eine andere Dienststelle wechseln muss. Wir danken ihm sehr herzlich für die hervorragend geleistete Arbeit im Dienste unserer Schülerinnen und Schüler und wünschen ihm für seine weitere berufliche Zukunft alles Gute! Eine neue KV-Lehrkraft ist angefordert und wird ihren Dienst zum zweiten Halbjahr aufnehmen können. Für die Übergangszeit im Januar suchen wir derzeit nach einer Lösung. (Susanne Schwahn)



Herr Griesbach

Neue Referendare

Am 01.02.2021 werden wir drei neue Referendarinnen und Referendare willkommen heißen. Sie beginnen ihren ersten Ausbildungsabschnitt an unserer Schule. Wir wünschen Frau Gutheinz (E/ I), Herr Maier (M/ INF) sowie Frau Frau Robinson (E/ Eth/ Phil) einen guten Start und viel Erfolg und Freude im Lehrberuf. (Susanne Schwahn)

2. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Neue Gremien

Im Laufe der ersten Schulwochen wurden traditionell die Gremienmitglieder der Eltern- und Schülervvertretung sowie der Schulkonferenz gewählt. Der Elternbeirat hat in seiner ersten konstituierenden Sitzung am 28. Oktober Frau Angela Weber als Elternbeiratsvorsitzende sowie Fiona Horner als stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende in ihrem Amt bestätigt. Der Elternbeirat ist das Gremium aller Elternvertreter und deren Stellvertreter. Die Arbeit des Elternbeirats beinhaltet vielfältige Chancen und Möglichkeiten, ein Schulklima zu schaffen, das ein hohes Maß an Identifikation aller Beteiligten mit dem Solitude-Gymnasium ermöglicht. Ganz wesentlich tragen die Eltern zu einer guten Atmosphäre an unserer Schule bei. Deshalb bedanken wir uns sehr herzlich bei unseren Eltern, die diese Aufgabe übernommen haben, um sich für die Schule und letztendlich für unsere Schülerinnen und Schüler einzusetzen.



Frau Weber



Frau Horner

Die SMV (Schülermitverantwortung), ein von Schülerinnen und Schülern gewähltes Gremium, stellt ein gutes Übungsfeld für demokratisches Handeln dar. Sie vertritt die Interessen der Schülerinnen und Schüler und gestaltet durch Aktivitäten und Gespräche das Schulleben aktiv mit. Die Hauptverantwortung übernehmen in diesem Schuljahr die Schülersprecherin Mikaela Gafarova (KS1) und die Stellvertreterinnen und Stellvertreter Hanna-Maria Hartmann (KS1), Thea Konrad (10b) sowie Tyrel Roderer (KS2). Zu Verbindungslehrern, die die SMV beraten und unterstützen, wurden Frau Scarfò und Herr Linke benannt.



Die Schülersprecher v.l.n.r.: Hanna-Maria Hartmann, Tyrel Roderer, Mikaela Gafarova, Thea Konrad

Auch die Mitglieder der Schulkonferenz wurden für das Schuljahr 2021/22 neu gewählt. In diesem, dem höchsten Gremium der Schule, sind Schülerinnen und Schüler, Eltern, sowie Lehrkräfte vertreten. Die Schulkonferenz hat in bestimmten Bereichen Entscheidungs- Anhöungs- und Beratungsrechte. Per Amt gehören ihr die Schulleiterin Susanne Schwahn, die Schülersprecherin Mikaela Gafarova und die Elternbeiratsvorsitzende Angela Weber an. Gewählt werden dazu jeweils drei Vertreter. Von den Eltern ist dies Fiona Horner, Anke König und Verena Theobald, von den

Schülerinnen und Schülern Tyrel Roderer, Leon Eifler und Baran Alacayir und von den Lehrkräften Sibylle Habermaier, Johannes Spengler und Oliver Schaan. (Susanne Schwahn)

Nepalprojekt „Haus der Hoffnung“



Seit vielen Jahren unterstützt das Solitude-Gymnasium das „Haus der Hoffnung“ von Ellen Dietrich, der Schirmherrin, in Nepal. Dabei verkauft das Team um Religionslehrerin Susanne Heldmaier im Dezember selbstgemachte Weihnachtskarten und Armbändchen aus Nepal. Der Erlös aus dem Verkauf sowie die zusätzlichen Spenden kommen diesem wichtigen Projekt direkt zu Gute. Wie jedes Jahr wurde auch am diesjährigen Weihnachtsgottesdienst der Erlös bekannt gegeben. Es sind sage und schreibe 4072€ zusammen gekommen, die Ellen Dietrich persönlich dankend entgegen genommen hat. (Susanne Schwahn)

Regelungen für Testung in den Ferien

Bitte beachten Sie, dass die Landesregierung am 03. Dezember 2021 beschlossen hat, dass Schülerinnen und Schüler ab 6 Jahren bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres in den Schulferien nun einen aktuellen Testnachweis oder, soweit vorhanden, einen Impf- und Genesenennachweis vorlegen müssen, wenn sie Einrichtungen besuchen wollen, für die außerhalb der Ferien die Vorlage des Schülersausweises ausreichend ist. Nach dem Ende der Ferien erhalten Sie den Zutritt wie zuvor mit Vorlage des Schülersausweises, weil sie dann wieder der regelmäßigen Testung an der Schule unterliegen. Diese Ausnahmeregelung ist derzeit für Schülerinnen und Schüler im Alter von 12 bis 17 Jahren bis zum 31. Januar 2022 befristet. Damit haben alle Personen in dieser Altersgruppe ausreichend Zeit, ein Impfangebot anzunehmen. (Susanne Schwahn)

3. SCHUL- UND UNTERRICHTSENTWICKLUNG

Corona-Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“

Wir haben mit dem Förderprogramm des Kultusministeriums losgelegt: seit Anfang Dezember gibt es einige neue Gesichter am Solitude- Gymnasium. Im Rahmen des Förderprogramms „Lernen mit Rückenwind“ des Landes Baden-Württemberg bieten wir Schülerinnen und Schülern des Solitude-Gymnasiums die Möglichkeit nach



Einladung durch die Fachlehrkräfte an Förderunterricht teilzunehmen mit dem Ziel pandemiebedingte Defizite fachlicher Art aufzuarbeiten. Der Unterricht wird in Kleingruppen von Lehramtsstudierenden in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik in Absprache mit den Fachlehrern erteilt. Wir freuen uns sehr, bisher sechs Lehramtsstudierende als pädagogische Assistenten an unserer Schule begrüßen zu dürfen: Herrn Lovis Spieß (Mathematik), Frau Jasmin

Greiner (Deutsch und Englisch), Frau Aylin Yilmaz (Mathematik), Frau Corinna Stock (Deutsch und Englisch), Frau Naomi Schnizer (Mathematik und Englisch), Frau Adeline Pfuhl (Deutsch und Englisch). Die pädagogischen Assistentinnen und Assistenten unterrichten sowohl in Förderkursen am Nachmittag als auch integrativ im Unterricht zusammen im Teamteaching mit unseren Lehrkräften am Vormittag. Dabei geht es darum, im Unterrichtskontext Differenzierung und mehr individuelle Unterstützung zu ermöglichen. Auch die sozial-emotionale Förderung gehört bei uns am Solitude-Gymnasium dazu. Soweit es das Pandemiegeschehen zulässt, freuen wir uns im zweiten Halbjahr auf sportliche Aktionen der SMV und der Fachschaft Sport (z. B. auf den Wintersporttag Klassenstufen 9 und 10), auf Schullandheime für die Klassenstufen 5 und 6, die Studienfahrt der Kursstufe 1 und auf Ausflugstage mit den anderen Klassenstufen. (Franziska Wiedenmann-Petri)

Schüler helfen Schülern

Wer weiß besser, wo bisweilen schultechnisch der Schuh drückt als ältere Schülerinnen und Schüler. Für die Nachhilfebörse haben sich deshalb Oberstufenschüler mit der Empfehlung der Fachlehrkraft registriert und bieten Schülerinnen und Schülern der Unter- und Mittelstufe privat Nachhilfestunden an. Ort, Zeit und Entgelt werden individuell vereinbart. Wenn Sie Interesse an einer Vermittlung haben, wenden Sie sich bitte an die entsprechende Fachlehrkraft bzw. an das Sekretariat, dort erhalten Sie die Kontaktdaten. (Franziska Wiedenmann-Petri)

Digitale Transformation am Solitude-Gymnasium

Um die Gelder des Digitalpakts des Bundes abschöpfen zu können, muss jede Schule nach den Vorgaben des jeweiligen Schulträgers einen Medienentwicklungsplan (MEP) auf den Weg bringen. Er beschreibt die kurz-, mittel- und langfristigen Ziele der digitalen Transformation einer Schule. Die grundlegenden Ziele unserer Schule liegen darin, jeden Raum einheitlich mit derselben digitalen Einrichtung auszustatten. Zentrales Element des digitalen Unterrichtens soll dabei der flächendeckende Einsatz des iPads sein. Dazu haben wir einen Musterraum eingerichtet, den ein Teil des Kollegiums eingehend geprüft hat. Die Erfahrungen wurden evaluiert und sind direkt in den MEP eingeflossen. Erste Schritte in Richtung Digitalisierung sind gemacht. Seit Herbst läuft das Versuchsprojekt „BYOD“ für Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 10, die ihr privates Tablet im Unterricht verwenden dürfen. Wir haben drei iPad-Wägen für den Unterricht im Einsatz und die Lehrkräfte werden mit je einem Dienst-IPad ausgestattet, die teils vom Schulträger, teils aus dem Schulbudget finanziert werden. Im Zusammenspiel mit Apple TV ermöglichen die iPads neue Wege des Unterrichtens. Allem voran steht die Befähigung der Lehrkräfte, das Instrument iPad lernwirksam zu nutzen. Dazu wurde ein Arbeitskreis eingerichtet, der im Rahmen eines angedachten pädagogischen Tages die entsprechenden Kompetenzen vermitteln soll. Die Zustimmung der Schulkonferenz steht freilich noch aus, eine Sitzung soll noch im Januar stattfinden. (Ralf Schuhmacher)



4. VERANSTALTUNGEN

Podiumsdiskussion: „Politik trifft Schule“

Am Dienstag, den 21.9.2021 besuchte der Gemeinschaftskunde-Leistungskurs der KS2 mit ihrem Lehrer Herrn Raißle eine Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl im Scala in Ludwigsburg. Die Veranstaltung fand unter dem Thema „Schule trifft Politik“ statt und wurde von Schülern und Schülerinnen des Gymnasiums Unterrieden sowohl vorbereitet, als auch moderiert. Zu Gast waren sieben Politiker/-innen aus dem Wahlkreis Ludwigsburg, unter anderem Martin Pfaff (Freie Wähler), Macit Karaahmetoglu (SPD), Steffen Bilger (CDU), Martin Hess (AfD), ebenso wie Oliver Martin

(FDP), Andreas Frisch (die Linke) und Sandra Detzer (Bündnis 90/die Grünen). Diese wurden abwechselnd zu verschiedenen Themenblöcken um ihre Meinung gebeten, sodass ein vielfältiges Meinungsspektrum und ein reger Austausch entstanden. Die Themen waren so gewählt, dass sie vor allem für Jugendliche von Interesse sind. Zum Beispiel ging es um die Frage, ob das Wahlalter auf 16 Jahre herabgesetzt werden sollte, aber auch die Punkte Bildung, Migration und Integration in Deutschland, Vielfalt, ebenso wie der Klimawandel wurden ausführlich thematisiert. Letztendlich war es eine gelungene und sehr informative Veranstaltung.
(Julia Ritter und Ines Wolf, KS2)



Interner Studientag am Solitude-Gymnasium

Was und wo studiere ich? Welche Hochschule ist die richtige für mich? Wie finanziere ich mein Studium? 21.000 Studiengänge gib es bundesweit und noch viel mehr Fragen gibt es in den Köpfen der Schüler der KS1. Um all diese Fragen zu beantworten, fand am Vormittag des 19. Oktober der Interne Studienorientierungstag für die KS 1 statt, organisiert von Frau Braun.

Die erste Phase der Veranstaltung bestand aus einer allgemeinen Einführung in das Thema durch Herrn Dreger, Studienberater der Agentur für Arbeit, in welcher er uns im Rahmen seines Vortrags



Wege nach dem Abitur darüber aufklärte, wie man zu dem passenden Studiengang kommt und welche Beratungs- und Informationsmöglichkeiten es auf dem Weg zum persönlich passenden Studium gibt. Im weiteren Verlauf des Vormittags erhielten wir Besuch von Dozent*innen aus drei unterschiedlichen Hochschulbereichen, die uns über ihre eigenen Studienbereiche und über Unterschiede zwischen den unterschiedlichen Hochschularten informierten. Frau Prof. Dr. Margrit Ebinger, Herr Dr. Michael Jetter und Herr Prof. Dr. Udo Lang waren alles sehr interessante

Persönlichkeiten, denen wir intensiv zuhörten und gerne noch länger zugehört hätten. Klischees wie zum Beispiel „Unis sind nur theoretisch und zu akademisch“ haben sich nach dem Gespräch mit Herrn Jetter als unwahr erwiesen. Zwar sei viel Selbstorganisation erforderlich, völlig auf sich allein gestellt sei man aber trotzdem nicht. „Spaß an der Uni zu haben und dafür zu brennen“ ist laut Dr. Michael Jetter das Wichtigste, um durch ein universitäres Studium zu kommen, in dem es natürlich auch einmal zähe Phasen gibt. Außer den Hochschuldozent*innen haben sich an diesem Vormittag vier Studienberater*innen aus verschiedenen Hochschulbereichen für uns Zeit genommen. Diese berichteten uns über ihren Weg ins Studium und uns klärten uns über verschiedene Aspekte des Studierens auf, z.B. darüber wie man zu dem passenden Studiengang für einen selbst kommt, wie man sich richtig bewirbt und wie man ein Studium finanziert. Nach einem gemeinsamen Vortrag hatten wir in Kleingruppen Zeit, ihnen allgemeine oder ihren spezifischen Studiengang betreffende Fragen zu stellen.

Es war allesamt eine sehr informative und gewinnbringende Veranstaltung, die uns auf unserem Weg in die eigene Studien- und Berufswahl ein Stück weitergebracht hat. Mit dabei waren:

Daniel Dreger (Studienberater der Agentur für Arbeit), Prof. Dr. Margrit Ebinger (Gesundheitsmanagement, DHBW Stuttgart), Dr. Michael Jetter Institut für Halbleiteroptik und Funktionelle Grenzflächen, Universität Stuttgart), Prof. Dr. Udo Lang (Technische Mechanik, Hochschule Esslingen), Luisa Alex (Infrastrukturmanagement, Hochschule für Technik Stuttgart), Jessica Emminghaus (Agrarwissenschaften, Universität Hohenheim), David Krüger (Wirtschaftswissenschaften, Universität Ulm), Sara Hiller (Kunsttherapie, Hochschule Nürtingen-Geislingen)

(Mikaela Gafarova, KS1)

Ausflug der Kursstufe 2 nach Heidelberg

Die Studienfahrt der KS2 musste auf Grund von Corona leider entfallen. Da unsere Stufe ansonsten keinen gemeinsamen Ausflug machen würde, fragten wir Frau Schwahn nach einem Ausflugstag zum Ausgleich, den wir schließlich auch bekamen.

An einem ebenso nebligen wie auch frischem Freitagmorgen stieg also unsere fröstelnde Stufe in den rettenden, und überraschenderweise pünktlichen Zug in Richtung Heidelberg ein. Eine Stadt geprägt von mittelalterlicher Kultur und einer Geschichte, wie es sie kein zweites Mal gibt, also der perfekte Ausflugsort für einen Tag, geplant von unseren Tutoren (Deutschlehrer*innen). Die Euphorie in deren Gesichtern bei den Berichten über die vielen Dichter und Denker, die in dieser Stadt gelebt und gearbeitet haben, begeisterte nach und nach auch die Schüler*innen. Der Kälte trotzend startete eine romantische Stadtführung in zwei Gruppen, hier wurden gelernte Inhalte des Unterrichts nochmal aufgegriffen und konkret mit der Stadt Heidelberg bzw. ihren literaturbegabten Schülern verknüpft. Somit trug die romantische Stadtführung bei jedem ein wenig dazu bei, sich in die wundervollen, vom Krieg unberührten Gassen Heidelbergs oder auch in die monumentale Schlossruine, die größte deutschlandweit, zu verlieben. Der Besuch in der Kneipe „Schnookenoach“ sorgte für eine wärmende Pause, er diente jedoch nicht dem „normalen“ Gebrauch einer Kneipe, sondern rein dem Informationszweck. Joseph von Eichendorff selbst pflegte dorthin zu gehen. Um sich von der Stunde in der Kälte zu erholen besuchten wir das Friedrich-Ebert-Haus, eine Gedenkstätte an Friedrich Ebert, das unter anderem seine Geburtswohnung enthielt. Hier hatten wir bereits einen guten Grundstock an Wissen, persönliche Informationen über ihn waren weitestgehend neu, somit wurde die Ausstellung zu einer guten Ergänzung des Geschichtsunterrichts. Mit nur einer Stunde war die Führung knapp kalkuliert, jedoch interaktiv gestaltet und sehr informativ. Ein anschließender Besuch in seiner Geburtswohnung und der Blick auf die damaligen Verhältnisse, zeigte eindrucksvoll, wie sehr unsere Welt sich in den letzten 100 Jahren gewandelt hat. Um mittlerweile Mittagszeit, hatten wohl die meisten unserer Stufe Hunger, ein Kurs ging, nach einer kurzen, ganz privaten Stadtführung mit Frau Graf, die in Heidelberg studiert hat, gemeinschaftlich essen. Im Anschluss dieser Stärkung war der letzte Punkt der Tagesordnung erreicht hierfür wurde in zwei Gruppen eingeteilt. Eine fuhr mit der Seilbahn hoch auf die ‚romantische‘ Ruine und besuchte dort das Schloss und das Apothekenmuseum. Die zweite Gruppe besuchte die Körperwelten in Heidelberg, dies ist eine Ausstellung, die sich mit der Anatomie des menschlichen Körpers, aber auch dessen Krankheiten befasst. Durch freiwillige Körperspenden, können die Präparate hergestellt werden – gerade der Bio-Leistungskurs und andere Biologie Interessierte konnten einen



neuen Einblick in den menschlichen Körper bekommen. Um 17:30 Uhr hieß es dann auf zum Bahnhof, auch der Rückweg verlief ohne weitere Komplikationen, sodass wir alle gesund und munter zwei Stunden später in Stuttgart ankamen. Die lockere Stimmung, der (wahrscheinlich) letzte Ausflug als gesamte Stufe aber auch alles neu gelernte, machen diesen Tag außergewöhnlich, ein Tag an dem man sich erinnert. An dieser Stelle dafür ein großes Dankeschön an Frau Schwahn, die uns diesen Tag genehmigte, den Schulverein für die finanzielle Unterstützung und unsere Tutoren, die uns begleitet haben.

(Claire Hummel und Fabian Busse, KS2)

Coaching 4 Future am Solitude-Gymnasium

Am 30.11.21 besuchten zwei Coaches von Coaching4Future, einer Initiative der Baden-Württemberg-Stiftung, in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit auf Einladung der Girls' Day Akademie das Solitude-Gymnasium. Mit einer Mischung aus Wissenschaft und Unterhaltung sowie Experimenten und Exponaten zum Ausprobieren zeigten die Coaches in einem spannenden und interaktiven Vortrag, welche Berufsbilder sich hinter technischen Innovationen verbergen und

welche Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten es in diesen Bereichen gibt. Die Coaches schafften es die Schülerinnen und Schüler von Beginn an zu begeistern und erläuterten an praxisorientierten Fragestellungen verschiedene Ausbildungsberufe und Studiengänge aus dem MINT-Bereich. Aus



den 6 Themenbereichen

Wie werden wir in Zukunft Lifestyle leben?

Wie werden wir in Zukunft Menschen helfen?

Wie werden wir die Welt retten?

Wie werden wir in Zukunft arbeiten

Wie werden wir in Zukunft wohnen?

Wie werden wir uns in Zukunft fortbewegen?

wählten die Teilnehmerinnen der Girls' Day

Akademie und die Schüler der Klassenstufe

9; die ebenfalls zur Veranstaltung eingeladen

waren; zwei aus, die dann genauer unter die

Lupe genommen wurden. Die rund 40

Teilnehmer und Teilnehmerinnen waren mit

viel Interesse dabei und beteiligten sich aktiv

beim Austausch. Aufgelockert wurde der

Nachmittag mit zwei kleinen Quizrunden bei

denen es auch Preise zu gewinnen gab. Im Anschluss an den 90-minütigen Vortrag konnten die Teilnehmerinnen der Girls Day Akademie noch in einen Robotik-Workshop eintauchen in dem sie mit kleinen Roboterbausteinen (Cubelets) kleine Roboter zusammensteckten, die bestimmte Aufgaben erfüllen sollten. Ein rundum gelungener Nachmittag gefüllt mit vielen Informationen und Spaß. (Heike Benz)

MdEP Andraes Glück zu Gast am Solitude

Andreas Glück, Abgeordneter des Europäischen Parlaments, besucht am 10.12.2021 den KS2 Leistungskurs Gemeinschaftskunde von Herrn Raißle sowie die KS2 Basiskurse Geographie von Frau Fischer und Frau Rigotti. Trotz der vermeintlich „späten Stunde“ stellte sich der Europaabgeordnete Andreas Glück den Fragen der Schüler zum Thema Multilateralismus in Bezug auf Umwelt- und Gesundheitspolitik“. Und Fragen gab es reichlich - zur Impfstoffbeschaffung, dem Umgang mit dem Corona-Virus in Bezug auf das Schengener-Abkommen, europäische



Lösungsansätze für den Klimaschutz und die Frage nach der Zukunft der EU. Auch die Frage, was uns eigentlich zu Europäern macht, was uns als solche auszeichnet und wie wir mit antieuropäischen Bestrebungen umgehen sollten, wurden diskutiert. Der Austausch mit einem Abgeordneten des EU-Parlaments ermöglichte es den Schülern tiefere Einblicke in die Prozesse sowie ein Verständnis für die Arbeitsweise sowie Arbeitsbereiche der EU zu gewinnen. Zum Abschluss der Veranstaltung gab Hr. Glück uns einen Satz mit auf den Weg: „Motzen gilt nicht, wenn man nicht versucht es besser zu machen. Also probiert es!“

Wir bedanken uns herzlich, dass sich Herr Glück die Zeit genommen hat, uns zu besuchen!

Andreas Glück ist Facharzt für Chirurgie und seit Juli 2019 Mitglied des Europäischen Parlaments. Er gehört dem Ausschuss für Umweltfragen, öffentlicher Gesundheit und Lebensmittelsicherheit sowie dem Ausschuss für Auswärtige Beziehungen an. Er ist Vertreter der FDP und Mitglied der RENEW EUROPE Fraktion im europäischen Parlament. (Leon Eiffler, KS2)

5. WETTBEWERBE

Tim Göring gewinnt Schultscheid im Vorlesewettbewerb



Der deutsche Schriftsteller Carl Peter Fröhling schrieb einst: "Ein Leben ohne Bücher ist wie eine Kindheit ohne Märchen, ist wie eine Jugend ohne Liebe, ist wie ein Alter ohne Frieden."

Umso schöner ist es, wenn man auch noch so wunderbar vorgelesen bekommt wie beim diesjährigen Schultscheid des Vorlesewettbewerbs der 6. Klassen am Solitude Gymnasium am 03.12.2021.

Alle acht teilnehmenden Klassensieger zeigten dabei tolle Leistungen. Tim Göring aus der 6a setzte sich in einer spannenden und knappen Entscheidung als Sieger des Solitude-Gymnasiums vor der Zweitplatzierten Magdalene Zahn (ebenfalls 6a) durch und ist nun eine Runde weiter.

Schulleiterin Frau Schwahn gratulierte dem Vielleser Tim herzlich und wünschte ihm weiterhin viel Erfolg im Wettbewerb und Freude am Lesen. (Ronnie Johrend)

6. NEUES VOM SCHULVEREIN

Neuer Vorstand



Bettina Müller, Irene Franke, Andrea Ritter, Julia Mohr

Am Dienstag, 26.10.2021 fand die Mitgliederversammlung des Schulvereins statt, in der der Vorstand neu gewählt wurde. Wir gratulieren der 1. Vorsitzenden Bettina Müller und der 2. Vorsitzenden Julia Mohr ganz herzlich zur Wahl und wünschen ihnen viel Erfolg in diesem neuen Amt. Die Schatzmeisterin Frau Andrea Ritter sowie Schriftführerin Irene Franke übernehmen in bewährter Weise weiterhin ihre Funktion. Im Beirat des Schulvereins sind Herr Raith, Herr Culina, Frau Schwahn. Wir danken allen, dass sie sich für unsere Schule ehrenamtlich engagieren! In der Sitzung hieß es dann auch Abschied nehmen

vom bisherigen Vorsitzenden Herrn Dr. Stefan Schimpf, der dieses Amt nach acht Jahren Wirkens aus persönlichen Gründen niederlegte. Für seine Arbeit und seinen Einsatz für unsere Schule danken wir ihm sehr und wünschen ihm weiterhin alles Gute.

Was wäre eine Schule ohne Schulverein! Wie wichtig dieses Gremium für unsere Schule ist, zeigt sich an den gesteckten Zielen der Unterstützungsmaßnahmen: Verbesserung des Unterrichtsangebots durch Anschaffung zusätzlicher Lernmittel, Ergänzung der Schulausstattung über die verfügbaren öffentlichen Mittel hinaus, Förderung von Vorträgen und kulturellen Veranstaltungen, um den Bildungskanon zu ergänzen und auch die Verbindung zu Ehemaligen lebendig zu halten. Konkret umgesetzt wurden diese Ziele während des aktuellen Corona-Jahres durch finanzielle Unterstützung von Exkursionen und gemeinschaftsstiftenden Klassenaktionen, um

so das sozio-emotionale Ankommen der Schülerinnen und nach einer langen Phase im Homeschooling zu erleichtern. Beispielhaft sind dies: für die Klasse 9b das Klettern City Rock (300 €), für die Klasse 10c die Fachexkursion „Explore Science“ in Mannheim und Bowling am Nachmittag (504 €), für die Klasse 8b Bouldern beim DAV (156 €), für die Klasse 8a der Waldhochseilgarten (195 €), sowie viele weitere Exkursionen (s. auch Bericht zum Ausflug nach Heidelberg der KS2). Um dies alles möglich zu machen ist der Schulverein auf die Geldern aus den Mitgliedsbeiträgen angewiesen. Über weitere Interessierte (Eltern, Lehrkräfte und Freunde unserer Schule), die sich an der Förderung unserer Schülerinnen und Schüler beteiligen möchten, würden wir uns deshalb riesig freuen. Informationen zu Spenden und ein Beitrittsformular finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.solitude-gymnasium.de/schulverein-132.html> (Susanne Schwahn)

6. TERMINÜBERSICHT

22.12.2021 - 07.01.2022	Weihnachtsferien
28.01.2022	Zeugnisausgabe KS2
31.01.2022	Ende des 1. Schulhalbjahres und neuer Stundenplan
04.02.2022	Halbjahresinformationen 5-10 und Zeugnisausgabe KS1
08.02.2022	Wintersporttag der Klassen 9 und 10
11.02.2022	Elternsprechtage (abh. von Inzidenz)
19.02.2022	Tag der offenen Tür (online- oder Präsenzformat)
28.02.2022 - 04.03.2022	Winterferien
07.03.2022 - 11.03.2022	Bogy-Woche
09.03/10.03.2022	Anmeldung neue Fünfer
22.03./ 23.03.2022	Klassenpflegschaftsabende mit Profilwahlinfo Kl. 5 und Kl. 7
06.04.2022 – 08.04.2022	Kurzschullandheim der Klassen 6